

EINLADUNG ZUR VERANSTALTUNG

DAS NRW GUTACHTEN ZU UNKONVENTIONELLEM ERDGAS

ERGEBNISSE UND KONSEQUENZEN

**FREITAG, 21. SEPTEMBER 2012
16.30 UHR BIS 20.00 UHR
LANDTAG NRW, RAUM E3 D 01**



In einer Art Goldgräberstimmung haben Erdgasunternehmen in den letzten Jahren ihr Interesse an unkonventionellem Erdgas in NRW bekundet. Mit der sogenannten Fracking-Technologie sollten Lagerstätten erschlossen werden, die mit der konventionellen Technik nicht erreichbar waren. Bei der umstrittenen Technologie wird ein Chemikaliengemisch in die Erde gepumpt, um das im Gestein sitzende Erdgas unter Druck hervor zu holen. Mehr als die Hälfte der Landesfläche NRWs ist mittlerweile an mehr als 20 Unternehmen als Erkundungsgebiet vergeben worden.

Die Sorgen um Trinkwasser- und Umweltschutz hat jedoch vielfach Widerstand und Protest ausgelöst. Erfahrungen aus den USA und anderen Ländern zeigen, dass die Technologie bisher unkalkulierbare Risiken birgt. Mit einem Moratorium für alle Fracking-Bohrungen und der Ausschreibung eines Gutachtens zu den Risiken und Folgen einer unkonventionellen Erdgasförderung in NRW hatte die Landesregierung diesem Erdgasrausch daher in NRW vorerst den Riegel vorgeschoben.

Anfang September werden nun die Ergebnisse des Gutachtens veröffentlicht. Wir möchten daher mit Ihnen und euch über das Gutachten, offene Fragen und die nachfolgenden Schritte sprechen. Dabei sollen vor allem folgende Fragen geklärt werden:

Welche Gefahren werden konkret für NRW identifiziert? Welche Risiken bestehen für Trinkwasser und Böden? In welchem Verhältnis steht dieses Gutachten zu anderen Studien wie die der Firma Exxon oder dem Bundesumweltministerium? Und vor allem: Welche politischen Konsequenzen können daraus gezogen werden und wie geht es nach dem Ende des Moratoriums in NRW und im Bund weiter?

Dazu haben wir Umweltminister Johannes Rempel und einen Vertreter des Beratungsunternehmens eingeladen.

ABLAUF

16.30 UHR EMPFANG

17.00 UHR BEGRÜßUNG

Wibke Brems MdL,

Sprecherin für Klimaschutz und Energiepolitik

**17.15 UHR VORSTELLUNG DER ERGEBNISSE
DES GUTACHTENS**

Dr. H. Georg Meiners

ahu AG

**18.00 UHR POLITISCHE KONSEQUENZEN
UND WEITERES VORGEHEN**

Johannes Rempel,

Umweltminister NRW

ANSCHLIEßEND DISKUSSION

MIT ALLEN TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMERN

20.00 UHR ENDE DER VERANSTALTUNG

Weitere Informationen zum Thema Unkonventionelles Erdgas finden Sie unter folgendem Link auf der Homepage von Wibke Brems:

wibke-brems.de/energie/unkonventionelles-erdgas/

Diejenigen für die der Weg nach Düsseldorf zu weit ist, die aber dennoch Interesse an der Veranstaltung haben, können die Veranstaltung auch unter folgendem Link im Livestream verfolgen: www.gruene-fraktion-nrw.de/live

ANMELDUNG

Bitte per Email bis zum 18. September 2012 an Sarah Simon, Persönliche Mitarbeiterin von Wibke Brems MdL. Email: sarah.simon@landtag.nrw.de.

Für den Einlass in den Landtag benötigen Sie einen Lichtbildausweis und diese Einladung. Für die Einfahrt in die Tiefgarage bitte vorher das Kennzeichen mitteilen.

RÜCKFRAGEN

Inhaltliche Rückfragen bitte an Katrin Uhlig, wissenschaftliche Mitarbeiterin für Klimaschutz, Energie und Atompolitik
Email: katrin.uhlig@landtag.nrw.de

ANFAHRT:

Mit den Straßenbahnlinien 704, 709 und 719 ab Düsseldorf-Hauptbahnhof, Haltestelle Landtag/Kniebrücke
[Wegbeschreibung auf Google Maps](#)

Veranstalterin: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landtag NRW, Platz des Landtag 1, 40221 Düsseldorf